

StuRa – Sitzung

Termin: 27.10.2015
Uhrzeit: 20:30 Uhr
Ort: RH 70 / B102

Formalien

Handys aus
Feststellung der Beschlussfähigkeit
Annahme der bestehenden Tagesordnung
Annahme Protokolle 22.09. und 13.10.2015

I. Öffentlicher Teil

1. Berichte aus den Referaten und den Clubs
2. Berichte aus den Gremien
3. Fachschaftenrundlauf
4. Bestellung Referent für Verkehr
5. Aktionstag im Rahmen von „Traumjob Wissenschaft“
6. Lesung „Odysseus wär zu Haus geblieben“
7. Round-up Referate Vorstellung medial
8. Aufwandsentschädigungen
 - a) ASD
 - b) NaTUC
9. Sonstiges

II. Nichtöffentlicher Teil

- 1.** Anträge Student_innen-Jahresticket
- 2.** Berichte aus den Referaten und Clubs
- 3.** Berichte aus den Gremien
- 4.** Fachschaftenrundlauf
- 5.** Sonstiges

I. Öffentlicher Teil

1. Berichte aus den Referaten und den Clubs

2. Berichte aus den Gremien

3. Fachschaftenrundlauf

4. Bestellung Referent für Verkehr

den Antrag stellt: Marius Hirschfeld

Antragstext: Der StuRa der TUC möge beschließen, Marius Hirschfeld zum Referenten für Verkehr zu bestellen.

Begründung: Marius arbeitet seit Beginn des Jahres im Referat Verkehr mit und ist mit den Abläufen zur Ausstellung von Tickets sowie zur Bearbeitung von Rückerstattungs- und Befreiungsanträgen vertraut. Er hat ebenfalls an den Verhandlungen zur Verlängerung des Student_innen-Jahrestickets teilgenommen. Durch Teilnahmen am Fahrgastbeirat sowie durch seine Erfahrungen als Referent für HoPo hat er einen guten Einblick in die politischen Hintergründe zum Ticket. Marius ist bestrebt, im kommenden halben Jahr eine Nachfolger_in zu finden und auch entsprechend einzuarbeiten, damit er nicht dauerhaft Referent zweier Referate ist.

5. Aktionstag im Rahmen der Aktionswoche „Traumjob Wissenschaft“

den Antrag stellt: Referentin für Lehre und Studium

Antragstext: Der StuRa der TU Chemnitz möge beschließen, in Kooperation mit der Jungen GEW Sachsen einen Aktionstag im Rahmen der Aktionswoche "Traumjob Wissenschaft" durchzuführen.

Begründung: erfolgt mündlich

6. Lesung „Odysseus wär zu Haus geblieben“

den Antrag stellt: Referat Kultur

Antragstext: Der StuRa der TUC möge beschließen, die Lesung „Odysseus wär zu Haus geblieben“ am 17.03.2016 nach vorliegender Kalkulation durchzuführen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seite 5

7. Round-up Referate Vorstellung medial

Diskussions-TOP, von Sebastian Cedel eingereicht

Begründung: Die Referate sollten die Möglichkeit nutzen, sich im Radio vorzustellen und für Mitarbeit zu werben.

8. Aufwandsentschädigungen

a) ASD

den Antrag stellt: Referat ASD

Antragstext: Der Student_innenrat der TU Chemnitz möge beschließen, dem ASD für das dritte Quartal 2015 eine AE in Höhe von 300 Euro zu gewähren.

Begründung: Die AE dient der Anerkennung der gezeigten Leistung und Bereitschaft bei Weiterbildungen und Absicherungen durch die einzelnen Mitglieder des ASD im dritten Quartal 2015.

b) NaTUC

den Antrag stellt: Referat NaTUC

Antragstext: Der Stura der TUC möge beschließen, dem Referat NaTUC für die Monate Juli bis September 2015 eine AE in Höhe von 200 Euro zu zahlen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seite 6

9. Sonstiges

Top: Veranstaltung Lesung „Odysseus wär zu Haus geblieben“ mit Felix Bartels

Den Antrag stellt: Referat Kultur

Antrag: der StuRa möge beschließen, die Lesung „Odysseus wär zu Haus geblieben“ am 17.03.2015 nach vorliegender Kalkulation durchzuführen.

Anhang: Kalkulation

Inhalt:

Das Thema des Autors ist die Politische Irrationalität, von deren Spielarten er im Anhang einige behandelt und als deren wesentlichen Affekt er in der umfangreichen Schutzschrift die Borniertheit durch den eigenen Standpunkt bestimmt. Dagegen empfiehlt er einen Eskapismus, der durchaus ermöglicht, eine Position zu haben, aber verhindern soll, in der eigenen Perspektive ganz aufzugehen. Auf seiner Odyssee wird die Empörungskultur gebraten, die gefährliche Enge zwischen Theorie und Praxis durchschiff, dem verführerischen Schein des Ideologiebegriffs widerstanden, in die Tiefen der menschlichen Seele hinabgestiegen, um schließlich, wieder auftauchend, bei einem Vorschlag zu landen, wie mit all dem zu leben geht. – Von Odysseus kann man lernen, dass man dem Gesang des Zeitgeists nur dann lauschen darf, wenn man an den Mast gefesselt ist.

Felix Bartels, geboren 1978 in Berlin, ist Herausgeber, Literaturforscher, Autor und Lektor. Er studierte Klassische Philologie und Philosophie an der Humboldt Universität zu Berlin. Von 2009 bis 2013 arbeitete er regelmäßig an Editionen des VAT (Mainz), als Redakteur der Literaturzeitschrift Argos und als Leiter der Edition Neue Klassik. Seit Ende 2014 ist er verstärkt für den Aurora Verlag tätig. Ein Schwerpunkt liegt in der Erforschung des Werks von Peter Hacks.

Lesung „Odysseus wär zu Haus geblieben“

Wann? 2015 Oktober/November

Ausgaben	Kosten
Honorar	300,00 €
Fahrtkosten	100,00 €
Moderation	50,00 €
Werbung	150,00 €
Unterkunft	50,00 €
Sonstiges	100,00 €
Summe	750,00 €
Einnahmen	
StuWe	200,00 €
Summe	200,00 €
Saldo	-550,00 €

Antrag auf Aufwandsentschädigung

Antragsteller: Referat Ökologie und Nachhaltigkeit

Beschlusstext: Der StuRa der TU Chemnitz möge beschließen, dem Referat Ökologie und Nachhaltigkeit für die Monate Juli bis September 2015 eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 200,-- € zu zahlen.

Begründung:

- Betreuung Antragsverfahren Fairtrade University
- Organisation und Durchführung der Ökosozialen Ringvorlesung
- Mitwirkung bei Organisation und Durchführung des Go-Next-Tages
- Vernetzung mit anderen Umweltgruppen
- Pflege des Permakulturgartens
- Planung Ersti-Wochenende